



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2018

Als Präsident mit doch schon mehrjähriger Erfahrung darf ich auf das Schützenjahr 2018 zurückschauen. Der Kalender war mit all den Terminen sehr anspruchsvoll und hat mich persönlich sicherlich ziemlich gefordert. Dafür hat es aber auch an sehr vielen Schiessanlässen noch mehr Spass gemacht. Es gab einige Schiessen mit schwierigen Bedingungen, was die Schützen speziell herausgefordert hat. Die nicht alltäglichen Bedingungen finde ich immer wieder spannend, wenn man lernen darf mit der Situation umzugehen und das Maximum herauszuholen. Dazu gilt nur eines, wer nicht mit der Situation arbeitet, optimiert und probiert wird sich nicht verbessern. Speziell erwähnen möchte ich an dieser Stelle das Bündner Kantonschützenfest im Frühling, was sehr gemütlich, interessant und einfach genial war. Wie auch der Morgenessenbrunch am Endschiessen im Lehn. Dies hat das Endschiessen sehr gut starten lassen und eine super Stimmung verbreitet. Alle weiteren Anlässe oder interessanten Fakten und Geschichten versuche ich auf den nächsten Seiten zusammenzufassen.

Im warmen und wohligen Hornusserhüsi in Richigen hat das Schützenjahr an der Waffe mit dem **Laserschiessen** gestartet. Mit dem Spezialtraining in der kleinen Gruppe konnten wir sehr viel über unseren Schussablauf sehen, lernen und für das ganze Jahr profitieren. Ist spannend zu sehen, wer wie schiesst und wie verschiedene Wege zu guten Resultaten führen. Daher kann ich das Training nur allen empfehlen.

Am **Märzschieszen** durften wir dann auch endlich mit Munition schiessen und die ersten Resultate des Jahres im Wettkampf bestaunen. Die Gruppe der aktiven Schützen hat sich langsam entwickelt und so waren wir mit 6 Schützen im Wolfacker. Das Team CRAFT erreichte mit 474Pt. den guten Rang 4. Die Resultate der Einzelschützen waren Lehmann Thomas 96Pt., Schneider Matthias 96Pt., Stieger Werner 95Pt., Frauchiger Theo 95Pt., Frauchiger Sabrina 94Pt. und Lehmann Franz 94Pt. Gerne könnt ihr die Trefferbilder aller Schütze auf der Homepage (www.shooting-event.ch) anschauen.

Bei bedecktem bis sonnigen Wetter konnten wir die Schiesssaison am **Richigen Cup** so richtig lancieren. So früh im Jahr ist es immer gut, wenn man mit den Kollegen und Kolleginnen gemessen wird und viel Schiesspraxis bekommt. So fand der Anlass zum dritten Mal mit 12 Schützen statt. Nach der Qualifikationsrunde am frühen Morgen ging es mit den 4 Schiessrunden über den ganzen Tag um den Finaleinzug. Dabei wird einem nichts geschenkt und der Finaleinzug muss hart erarbeitet werden. In den Direktrunden 1 und 3 konnten sich Lehmann Thomas 96Pt., Frauchiger Theo 95Pt., Stieger Werner 96Pt. und Schneider Florian 96Pt. qualifizieren. Über die Zwischenrunden 2 und 4 durfte sich Aebischer Urs 94Pt. auf den Final vorbereiten. Da der beste Jungschütze automatisch qualifiziert ist, rutschte Frauchiger Sabrina 94Pt. aus Runde 3 in den Final nach. Zu sagen ist aber, dass alle Top Resultate abliefern mussten. Im Final ging es dann nach 5 Schuss Einzel und Serie ans Ausscheidungsrennen mit den Einzelschüssen auf die 100er Wertung. Dabei wurden folgende Resultate vom letzten bis zum ersten erzielt. Als erster musste Schneider Florian 88Pt. aufstehen. Gefolgt von Frauchiger Theo 170Pt. und Frauchiger Sabrina 253Pt. Auf dem Podest durften sich die Schützen Stieger Werner 344Pt., Aebischer Urs 429Pt. und Lehmann Thomas 441Pt. präsentieren. Die Ersten durften einen Gutschein vom Restaurant Untergrenchenberg in Empfang nehmen. Vielen Dank dem Sponsor! Mit der Schiesspraxis aus dem ganzen Tag wussten wir dann wo unsere Grenzen waren und an was wir arbeiten sollten.

Anfangs Juni durften wir mit der VSGW das traditionelle **Feldschieszen** durchführen. Dazu fanden insgesamt 220 (+23) Schützen den Weg auf den Schiessplatz im Lehn. Davon waren 100 (+34) Schützen für Richigen angetreten. In der Einzelkonkurrenz konnten wir Richiger die ersten 5 Plätze besetzen. Spannend dabei ist, dass 3 der 5 Schützen im gleichen Feuer geschossen haben. Scheinbar war das Sonnenlicht da besonders gut... Als Platzsieger durfte sich Lehmann Thomas 70Pt. feiern lassen. Auf den weiteren Rängen reiten sich Aebischer Urs 69Pt., Frauchiger Theo 68Pt., Läderach Sonja 68Pt. und Stieger Werner 68Pt. ein. Sonja hat damit auch gerade die Damenkonkurrenz gewonnen. Ihr Vater Läderach Fritz 66Pt. durfte den Sieg in der Veteranenkonkurrenz feiern und Oberli Bernhard 62Pt. denjenigen bei den Junioren. So konnten wir mit 8 Schützen im Schützenkönigausstich antreten. Gewonnen hat den Final Frauchiger Theo 68Pt. mit einem Tiefschuss 98Pt. Auf das Podest hat es auch Lehmann Thomas 68Pt. (Tiefschuss 97) und Rosch Oli 68Pt. (WSS, Tiefschuss 96Pt.) geschafft. Nach den anstrengenden Schiesstagen durften wir die Erfolge bei einem gemeinsamen Nachtessen und schönstem, warmen Wetter feiern und ausklingen lassen. Mich hat sehr gefreut, dass wir steigende Teilnehmerzahlen an dem traditionellen Schiessanlass hatten.

Nur zwei Wochen später, hat sich eine kleine Delegation (4 Schützen) ans **Bündner Kantonschützenfest** in die Surselva verirrt. Nach einer kurzen Geografiestunde (Pfäffikon ZH/SZ) und Irrfahrt konnten wir gemeinsam in der Jugendherberge übernachten. Am Morgen nach dem Frühstück durften wir im wunderschönen Caumasee schwimmen und uns am Strand sonnen. Nach dem gemütlichen Einstieg sind wir am Nachmittag auch noch in Laax schiessen gegangen. Über gute Resultate konnten wir uns nicht beklagen. Nachfolgend ein ganz kurzer Auszug aus den Resultaten. **Vereinsstich** Joss Angela 81Pt, Aebersold Kathrin 92Pt, Schneider Matthias 95Pt. und Stieger Werner 98Pt. Mit viel Schützenglück durfte Stieger Werner den Rang 2 im **Ehregabenstich** mit der maximalen Punktzahl von 200Pt. feiern. Dafür gab es beim Absenden in Valendas ein wunderschönes Holzmöbel, welches sogar ohne zersägen in das Auto gepasst hat.

Anfangs September haben wir in voller Hoffnung den Holzbären als Wanderpreis wieder nach Bärswil ans **Bärenschieszen** zurückgebracht und mit 15 Richiger Schützen das Projekt Titelverteidigung zumindest versucht. Als Sektion haben wir den Rang 4 mit 91.658Pt. erreicht. Bis zum Sieger Hettiswli mit 94.857Pt. hat einiges gefehlt. Doch für den Platz dahinter hätten wir



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2018

nur 0.421Pt. mehr benötigt. Als Einzelschützen mit sehr guten Resultaten sind Lehmann Thomas 97Pt. (Rang 4), Aebischer Urs 97Pt. (Rang 5) und Schneider Matthias 96Pt. (Rang 12) speziell hervorzuheben. Das Nachtessen an der Rangverkündigung war trotzdem sehr gut und die Organisation des Schiessanlasses macht jedes Jahr viel Freude. Vielen Dank nach Bärswil und allen Helfer.

Spät im Schützenjahr, Mitte September, fand der Sektionsanlass mit dem **Oberaargauer Landesteilschiessen** statt. Im wunderschönen Herzogenbuchsee, meinem Arbeitsort, durften wir auf dem ebenen Schiesstand unser Glück versuchen. So zeigte sich aber, dass der Schiesstand trotz sonnigem Wetter und wenig Wind für nicht geübte Schützen auf dem Gelände sehr anspruchsvoll ist. Trotzdem durften wir einige Kränze und gute Resultate mit nach Hause nehmen. Die 18 Schützen erreichten in der **Vereinskonkurrenz** den guten Rang 47 von 248 mit 92.835Pt. Dabei stachen Aebischer Urs 98Pt., Stieger Werner 96Pt. und Lehmann Thomas 95Pt. besonders heraus. Des Weiteren sind folgende Resultate speziell zu erwähnen: **Auszahlung** Aebischer Urs 57Pt., Läderach Fritz 57Pt., Stieger Werner 57Pt. **Oberaargau** Bigler Res 57Pt., Lehmann Thomas 57Pt., Schneider Matthias 57Pt., Stieger Werner 57Pt. **Serie** Lehmann Thomas 58Pt., Frauchiger Sabrina 57Pt., Schneider Florian 57Pt., Schneider Matthias 57Pt., Stieger Werner 57Pt. **Junioren** Scheider Florian 58Pt. mit dem sehr guten Rang 20. Doch auch die Schützen von Wartburg Michel, von Wartburg Jürg, Stettler Herbert, Schürch Werner, Lehmann Thomas 87, Lehmann Franz, Frauchiger Theo, DiPietrantonio Alessandro und Aebersold Kathrin konnten sich einen oder mehrere Kränze umhängen. Nach dem spannenden Schiessanlass und interessanten Diskussionen oder Erfahrungen mit den anderen Schützengesellschaften sind wir im Rössli in Richigen bei Oski zum Abendessen zusammengesessen und haben den Tag ausklingen lassen.

Über die **Gruppenmeisterschaft** darf ich dieses Jahr aus sportlicher Hinsicht wieder ganz normal berichten. Jegliche Resultate sind wieder auf der Homepage des Emmentalischen Schützenverbandes aufgeschaltet. Die Wogen um die Qualifikationszahlen mit dem neunten Feld E haben sich auch geglättet und so durfte fast schon mit alter Tradition sportlich geschossen werden. In der Sektionsrunde sind Richigen I 954Pt. und Richigen II 917Pt. schon einmal gut in den Wettkampf gestartet. Dazu durfte sich Schneider Florian 188Pt. mit einem guten Resultat ehren lassen. In der Regionalrunde schaffte Richigen I 940Pt. die Qualifikation für die Landesteilrunde. Bei Richigen II haben leider nicht alle Schützen geschossen, da Prioritäten ein bisschen anders gesetzt wurden. So wird aber ein Weiterkommen sehr, sehr schwierig. Lehmann Thomas 192Pt. durfte sich in der Runde bei den Schützen mit den ganz guten Resultaten einreihen.

An der Landeteilrunde in Münsingen, wo das Schiessen immer wieder Spass macht mit den Verhältnissen. Der Druck und die Nervosität so hoch sind wie fast nie im Jahr bewährte sich das Team Richigen I mit einem Durchschnitt über zwei Runden von 941Pt. und konnte mit Rang 5 den kantonalen Finaleinzug souverän erreichen. Ein bisschen kämpfen war aber schon notwendig dafür. Bei den einzelnen Schützen konnten sich Lehmann Thomas 193Pt., Stieger Werner 192Pt., Frauchiger Theo 190Pt. und Frauchiger Sabrina 190Pt. ein bisschen hervorheben. Aber zählen tut die Mannschaftsleistung und so soll sich die Mannschaft auch puschen und verbessern. Ein ausgeglichenes Gruppen Resultat von 188Pt. bis 192Pt. und einer Summe von 951Pt. hat leider nur für den dritten Gruppenrang in der 1. Hauptrunde gereicht, was kein Weiterkommen zur Folge hatte. Ein bisschen Losglück in den Hauptrunden wäre einmal etwas Schönes.

Für den Kantonalfinal in Thun haben wir uns viel vorgenommen und sind an diesem Samstag gut in den Wettkampf gestartet. Mit dem Gruppentotal von 948Pt. belegten wir in der 1. Runde von 39 teilnehmenden Gruppen den sehr guten 10 Rang. So war klar, dass wir auch in der 2. Runde dabei sein dürfen. Nach einer kurzen Pause legten wir wieder los. Leider konnten Thomas und Franz nicht mehr an die gute Leistung vom Morgen anknüpfen. Mit 936Pt. belegten wir von den 18 teilnehmenden Gruppen den 12. Rang. Es fehlten 6Pt. für den Einzug in den Final. So konnten wir unsere Sportgeräte reinigen und den Heimweg antreten. Für uns als Team sicher ein guter Erfolg, dass wir es bis in die 2. Runde geschafft haben. Für 2019 ist das Ziel bereits schon definiert und wenn wir in der Gruppe die gleichmässigen Resultate mit ein paar Ausreiser nach oben erzielen können, ist vieles möglich.

Die **Emmentalische Mannschaftsmeisterschaft** hatten wir dieses Jahr ja auch noch. In etwa so war zum Teil das Interesse der Gruppenschützen. Dies ist mein persönlicher Eindruck und ich will mich davon auch nicht in allen Runden ausnehmen. In der Gruppe Andreas Bigler, Florian Schneider, Matthias Schneider, Theo Frauchiger, Franz Lehmann, Kathrin Aebersold, Thomas Lehmann, Werner Stieger und diverses Ersatzschützen konnten wir in der 2. Liga Gruppe A starten. Leider mussten wir uns mehr nach hinten orientieren als nach vorne. Gekonnt haben wir einen stabilen Gruppendurchschnitt von 731Pt. bis 740Pt. über alle Runden geschossen. Dies reichte zu einem Sieg mit einem Punkt Vorsprung gegen die Sportschützen Trub I und einem Unentschieden gegen die Militärschützen Bowil II. Mit den errungenen 3 Punkten aus den 5 Direktbegegnungen sind wir leider mit einem Gesamttotal von 3670Pt. auf Rang 5 und Absteiger in die 3. Liga platziert. Vielleicht können wir uns im nächsten Jahr zu dem Wettkampf gegenseitig ein wenig mehr puschen, unterstützen und diverse Glanzresultat erzielen.

Der **Amtscup** war in diesem Jahr vom Wetter geprägt. In der ersten Runde musste sich das Team CRAFT im Lehn mit blendigen Scheiben und unregelmässigem Wind zurechtfinden. Entsprechend war das Gruppenresultat mit 684Pt. eher unter den gewohnten Werten. Der Gegner von FS Linden, Gruppe Kurzenberg 625Pt. musste aber die gleichen Bedingungen bewältigen. So reichte es trotzdem für ein weiterkommen. Die Gruppe Benchen 671Pt. schaffte den Einzug in die Runde 2 souverän. Für die Gruppe Gässli 654Pt. mit unseren Veteranen Läderach Fritz, Schürch Werner, Strahm Robert, Zwicker Felix und Bigler Res reichte es leider nicht in die zweite Runde.



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2018

In der Runde zwei hatte die Gruppe Benchen 642Pt. in einer Wasserschlacht zu Wichtrach zu schwimmen. Bei stürmischem Regengewitter durfte geschossen werden. Die Hochwassertore vor dem Schiessstand wurden gerade noch nicht hochgezogen. Das Lager war aber bis zu den Schuhen nass und die Mätteli des Lagers wurden als Regenabwehr von vorne genutzt. Also ideale Schiessbedingungen. Der Gegner Nüt Aständig erzielt 676Pt., was das Ausscheiden bedeutete. Das Team CRAFT 708Pt. konnte sich in Kiesen mit Ersatz souverän gegen die Gruppe Bahnhöfli 675Pt. durchsetzen.

Im Lehn bei viel Wind und nicht definierten, kreativen Einflüssen war auch Runde 3 kein Zuckerschlecken. Trotzdem durfte das Team CRAFT 691Pt. den Sieg gegen die Gruppe Gantrisch 654Pt. aus Häutligen beim Nachtessen geniessen.

Die letzte Runde 4 vor der Finalqualifikation ist ja bekanntlich nicht einfach. Wir hatten in Oberdiessbach gegen die Gruppe Black-Burry anzutreten. Ein nicht ganz einfacher Schiessstand mit der grosser Steigung. Die Scheiben am Anfang voll in der Sonne und am Schluss in der Dunkelheit. Das Mündungsfeuer wurde gut sichtbar und war die beste Lichtquelle. Der Start von Lehmann Thomas mit 147Pt. war bombastisch. Dann wurde ein bisschen mehr mit den Bedingungen und Resultaten gekämpft. Da wir als Team CRAFT weithin bekannt sind als langsamste Gruppe im Schiesstempo war dann auch für den letzten Schützen das geforderte Resultat für einen Finaleinzug schon berechenbar und kommuniziert. Nach miserablen Probeschüsse und einem riesigen Lärmpegel im Schiessstand, da schon der Sieg des Gegners gefeiert wurde, nahm die Geräuschkulisse immer mehr ab und die 10er immer mehr zu. Mit weiteren 147Pt. ergab es einen Sieg für das Team CRAFT mit 704Pt. zu 702Pt.

Im Final in Wichtrach, ohne Regen, erreichte das Team CRAFT den Platz 5 mit Total 1413Pt. Für nächstes Jahr ist sicherlich wieder ein Podestplatz anzuzustreben. Was die Gruppen vermutlich auch leisten können.

Der **Aebischer-Cup**, vielen Dank dem Sponsor Urs Aebischer!, war auch dieses Jahr ein spannender und abwechslungsreicher Wettkampf unter Giganten. Die Qualifikation wurde nur von 18 Schützen geschossen. In der ersten Runde wurden in zwei Paarungen zu je 9 Schützen die Schützen (Walder Christof und Frauchiger Sabrina) mit 0Pt aussortiert. Ohne Resultat auf dem Standblatt, wird ein Weiterkommen sehr schwierig. Man munkelt sogar, es sei unmöglich mit 0Pt. weiterzukommen? In Runde zwei waren dann nur noch Direktbegegnungen in 2er Paarung angesetzt. Dabei verloren Strahm Robert 0Pt., Schneider Florian 85Pt., Blaser Bernhard 81Pt., Zwicker Felix 84Pt., Läderach Fritz 87Pt., von Wartburg Michel 0Pt., Aebersold Kathrin 91Pt. und Stieger Werner 94Pt. jeweils ihre Begegnungen. Aebischer Urs 97Pt., Frauchiger Theo 96Pt. und Lehmann Thomas 96Pt. konnten ihr Potential mit guten Resultaten ziemlich ausschöpfen. In Runde 3 erwischte es dann Lehmann Franz 87Pt., Schürch Werner 69Pt., Schneider Matthias 0Pt. und Bigler Res 84Pt. Lehmann Thomas 99Pt. brachte alle zum Staunen. In Runde 4 zogen Schärer Stefan 91Pt. und Aebischer Urs 91Pt. den Kürzeren. Frauchiger Theo 97Pt. konnte schon einmal eine Duftmarke für den Final setzen. Im Final zwischen den langjährigen Schützenkollegen, seit dem Jungschützenalter, setzte sich Frauchiger Theo 94Pt. gegen Lehmann Thomas 89Pt. durch und darf sich Aebischer-Cup Sieger 2018 nennen. Die Resultatspanne im Cup ist immer wieder überraschend riesig, das Programm anspruchsvoll und so hat jeder Schütze die Möglichkeit über sich hinauszuwachsen.

Das **Endschiessen** im Lehn hat dieses Jahr mit dem Höhepunkt am Morgen perfekt gestartet. Anstatt mit einem angedeuteten Gipfeli und Kaffee wurden wir vom Organisator Schneider Matthias mit einem veritablen Morgenessenbrunch in der Schützenstube empfangen. Die 15 Schützen liessen es sich dann nicht nehmen, ausgiebig zu essen und zu trinken und dann irgendwann gegen Mittag auch noch zu schiessen.

Im 10er-Stich ging es um alles oder nichts in der Jahresmeisterschaft. Verletzungsbedingt versuchte Lehmann Thomas sein Glück mit dem aufgerüsteten 57er und setzten sich mit 95Pt. auf Rang 1. Auf den weiteren Rängen mit 3% Waffenabzug platzierten sich Frauchiger Theo 97Pt., Stieger Werner 96Pt., Frauchiger Sabrina 96Pt., Lehmann Franz 95Pt. und Aebischer Urs 95Pt. Am meisten Glück beim Glückstich hatte Lehmann Thomas mit 984Pt. vor Aebersold Kathrin 876Pt. und von Wartburg Jürg 719Pt. Der Jungschützenstich wurde von Schneider Florian 45Pt. vor Oberli Bernhard 35Pt. gewonnen. Im Nachdoppel entbrannte ein grosser Kampf zwischen den ersten. Frauchiger Theo fühlte sich nach den ersten 20 Schuss und mehr als 960Pt. schon fast als Sieger und glaubte nicht so recht nochmals Schiessen zu müssen. Doch bis am Schluss wurde noch mehr verlangt und die Resultate noch weiter nach oben katapultiert. Gewonnen hat Stieger Werner 973Pt. vor Frauchiger Theo 968Pt. und Lehmann Franz 949Pt. Am Abend gab es dann ein gemütliches Beisammensein im Rössli bei einem genüsslichen Abendessen.

Die **Jahresmeisterschaft**, ein alljährlicher Krimi mit ungewissem Ausgang ist immer wieder nervenaufreibend für die Schützen auf dem Lager. Durchgesetzt hat sich im Wettkampf Lehmann Thomas 559.145Pt. So wurden dieses Jahr 4.5Pt. mehr benötigt für den Sieg als letztes Jahr. Auf dem zweiten Platz mit auch hohen 557.649Pt. darf sich Aebischer Urs vor Frauchiger Theo 549.883Pt. feiern lassen. Auf den Plätzen der Kranzkartengewinner sind Stieger Werner 548.133Pt., Lehmann Franz 548.130Pt. (dafür habe wir die 3 Stellen hinter dem Komma...) und Frauchiger Sabrina 536.086Pt. Auf den weiteren Plätzen mit einer vollständigen Jahresmeisterschaft mit Streichresultat sind Läderach Fritz 531.201Pt., Lehmann Nicole 530.473Pt., Lehmann Thomas 527.753Pt., Schneider Matthias 524.424Pt., Bigler Res 522.087Pt., Schneider Florian 520.417Pt., Schürch Werner 510.478Pt., Aebersold Kathrin 503.869Pt. und Stettler Herbert. 496.371Pt. So kommen wir insgesamt auf 15 Schützen mit einer vollen Jahresmeisterschaft.

Beim diesjährigen kalten **Chlausenschiessen** konnten die Richiger 14 Schützen stellen. Gewonnen hat Zwahlen Heinz 176Pt. von den Worber Sportschützen. Auf den weiteren Plätzen von Richigen sind Langenegger Pavelino 171Pt. (Rang 7), von Wartburg Jürg 167Pt. (Rang 18), Aebersold Kathrin 165Pt. (Rang 24) und Kunz Andreas 165Pt. (Rang 26) zu finden.



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2018

Auch dieses Jahr wurden diverse Anlässe **Muttertagsmärit, Lotto, Risottoessen** usw. erfolgreich durchgeführt und tragen immer wieder zum Zusammenhalt im Verein, Bekanntheit in der Bevölkerung und einem Zustupf für unsere Vereinskasse bei. Mit vielen treuen Helfern macht es immer wieder viel Spass zu arbeiten. Die Wintersportler haben es leider nicht bis zum **Ski- und Snowboardtag** in Adelboden geschafft. Aber auf dem Eis beim **Curling** in Worb konnten wir mit genügend Spielern ein echten Match spielen. Beim Fondue danach durften wir dann auch noch weitere Veteranen und Mitglieder begrüßen. Alle Anlässe sind immer wieder lustig, gemütlich, heiter und sehr wertvoll für das Vereinsleben und die Kollegialität. Dabei freuen ich mich immer auf möglichst viele Helfer, Teilnehmer und oder Besucher.

Die **Veteranen** hatten dieses Jahr auch Erfolge zu feiern. Im **Veteranencup** konnte sich die Gruppe Gässli mit Läderach Fritz, Bigler Res, Lehmann Franz und Strahm Robert in der ersten Runde 366Pt. gegen Heimisbach „Zentrumschoner“ 354Pt. durchsetzen. In der zweiten Runde 368Pt. reichte es gegen die Schützen aus Eriswil „Bären“ 370Pt. leider nicht mehr ganz zum Weiterkommen. Am **Jahresschiessen** in Trub oder Trubschachen nahmen Lehmann Franz, Läderach Fritz und Bigler Res teil. In der Einzelkonkurrenz erreichten Lehmann Franz 92Pt., Läderach Fritz 91Pt. und Bigler Andreas 90Pt. und konnten sich somit alle im vorderen Bereich der Rangliste platzieren. Beim Veteranenstich erreichte Läderach Fritz 362Pt. den sehr guten 11Rang. Lehmann Franz erzielte 349Pt. und Bigler Res 341Pt. Ich hoffe, dass wir mit euch Veteranen noch viele erfolgreiche Stunden im Schützenhaus verbringen dürfen und über vergangene Geschichten lachen können. Weiter hoffe ich auch, dass ihr uns noch ein paar Tipps für das Schiessen habt?

Der **Jungschützenkurs** der VSGW auch dieses Jahr sehr routiniert und professionell von Aebersold Kathrin mit ihren Helfern geleitet. Unterstützt wurde sie von Lehmann Thomas 87 als Nachwuchsverantwortlicher und DiPietrantonio Alessandro für den Amtscup. So konnten sie in diesem Jahr sehr intensiv trainieren und an den Schiessfertigkeiten arbeiten. Im **Amtscup** schaffte es die Gruppe von Worb VSGW „Smaug“ 334Pt. leider nicht durch die erste Runde. Es traten leider nur drei von vier Schützen an, was die Aufgabenstellung nicht einfacher machte. Vielleicht klappt die Organisation im nächsten Jahr ja besser. Am **Emmentalischen Nachwuchstag** in Trubschachen erreichten Oberli Bernhard 136Pt. und Walder Christof 136Pt. die sensationell guten Ränge 10 und 11. Oesch Florian 130Pt. klassierte sich auf dem Rang 30. Die grosse Herausforderung ist, die Jungschützen in den Verein zu integrieren und nicht nur ein Jungschützenkurs durchzuführen. Ideen und Lösungsansätze sind gefragt?

Neben all den Anlässen haben wir im März mit einer kleinen Gruppe unser altes Schützenhaus in Richigen wieder regentauglich gemacht. Hatten das Freundschaftsschiessen mit allen Vereinen der VSGW. Die Feldschützen Arni feierten 125Jahr Jubiläum mit einem Schiessen und Nachtessen. Viele Berner Schützengesellschaften und die VSGW führten den Tag der offene Schützenhäuser durch, wo alle interessierten gucken und Schiessen konnten. Dazu gab es für die Jugend mehrere Schiessen mit dem Ferienpass. Das Team CRAFT beteiligte sich als Gruppe an diversen freien Schiessen und gewann zum Beispiel das Schlossbeindeckelschiessen in Mühleberg. Aber viel Freude habe ich an den sehr guten Resultaten der Jungschützen (Flöru, Michel, Christof, usw.), welche uns hoffentlich schon bald sehr routiniert um die Ohren schiessen. Bleibt einfach dran!

Alle Resultate, Bilder zu den Anlässen und diverse Ranglisten sind auf der Homepage www.fsrichigen.ch aufgeführt.

Dem Vorstand möchte ich für die super Unterstützung und tolle Mitarbeit im ganzen Jahr herzlich danken. Aber auch allen anderen Ehrenmitglieder, Junioren, Jugendliche, Aktive, Veteranen, Mitglieder, Gönner, Helfer, Standwart, Standwirt usw. gratuliere ich an dieser Stelle gerne zu den soliden, guten, sehr guten und Spitzenresultaten beim Schiessen und danke euch allen sehr herzlich für die getätigten Arbeiten für die Feldschützen Richigen im Jahr 2018.

HERZLICHE GRATULATION und VIELEN HERZLICHEN DANK!!!

Die neue Scheibenanlage konnten wir im Jahr 2018 leider noch nicht einweihen. Dafür mussten wir uns immer wieder mit interessanten Scheibenprobleme, Reparaturen, spiegelnden Scheiben usw. herumschlagen. Die Gemeinde will aber zu der neuen Scheibenanlage vorwärts machen und so hoffen wir das Beste, dass es die letzte Saison auf der Anlage wird. Die offizielle Ausschreibung wird aktiv angegangen und Geld ist in den Budgets vorreserviert. Die Genehmigung im Gemeinderat wird die grosse Herausforderung werden. Wenn uns die Herausforderung gelingt können wir uns für die Zukunft sehr gut aufstellen. Für das nächste Jahr hoffe ich, dass wir sehr viele gesellige und schöne Stunden miteinander erleben können und viele gute Resultate zu feiern haben? Dies geht am besten, wenn sehr viele Schützen an die Anlässe kommen und jeder immer ein paar weitere Schützen anspricht und mitbringt. Daher zähle ich auf euch alle.

Für's 2019 wünsche ich Euch allen gute Gesundheit, viele gemeinsame fröhliche Stunden, sicheres Schiessen und „**immer guet Schuss**“ mit vielen Schützen!!!

Euer Präsident

Werner Stieger